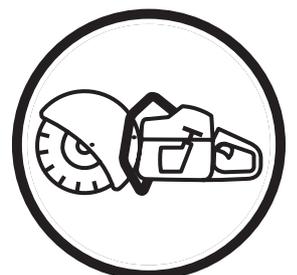


Bedienungsanweisung

371K 375K

Lesen Sie die Bedienungsanweisung sorgfältig durch und machen Sie sich mit dem Inhalt vertraut, bevor Sie das Gerät benutzen.



Deutsch

SYMBOLERKLÄRUNG

Symbole auf dem Trennschleifer:



WARNUNG! Trennschleifer können Gefahren verursachen! Fah können gefährlich sein! Durch unsachgemäße oder nachlässige Handhabung können schwere Verletzungen oder sogar tödliche Unfälle von Anwendern oder anderen Personen verursacht werden.



Lesen Sie die Bedienungsanweisung sorgfältig durch und machen Sie sich mit dem Inhalt vertraut, bevor Sie den Trennschleifer benutzen.



Benutzen Sie immer:

- Zugelassener Schutzhelm
- Zugelassener Gehörschutz
- Schutzbrille oder Gesichtsschutz



Dieses Produkt stimmt mit den geltenden CE-Richtlinien überein.



Warnung
Der beim Schneiden freigesetzte Staub kann beim Einatmen gesundheitsschädlich sein. Eine zugelassene Atemschutzmaske tragen. Vermeiden Sie es, Benzindämpfe und Abgase einzuatmen. Für gute Belüftung sorgen.

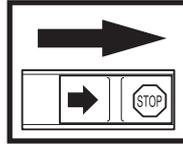


Warnung
Von der Trennscheibe erzeugte Funken können brennbares Material wie Benzin, Holz, trockenes Gras usw. entzünden.

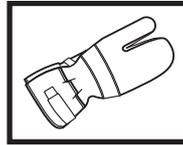


Umweltbelastende Geräuschemissionen gemäß der Richtlinie der Europäischen Gemeinschaft. Die Emission des Gerätes ist im Kapitel Technische Daten und auf dem Geräteschild angegeben.

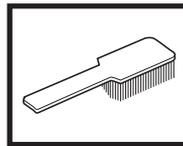
Symbole in der Bedienungsanweisung:



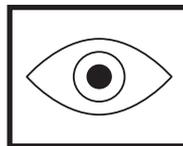
Kontrollen und/oder Wartungsmaßnahmen müssen mit ausgeschaltetem Motor bei Schalter in Lage "STOP" ausgeführt werden.



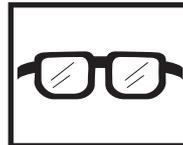
Immer Schutzhandschuhe verwenden.



Regelmäßige Reinigung erforderlich.



Okularinspektion.



Schutzbrille oder Visier muß verwendet werden.

INHALT

Maßnahmen vor Einsatz eines neuen Trennschleifers

- Die Bedienungsanleitung sorgfältig lesen.
- Montage und Einstellung der Trennscheibe kontrollieren, siehe Kapitel "Montage".
- Den Motor starten und die Vergasereinstellung kontrollieren, siehe Kapitel "Wartung", Abschnitt "Vergaser". Bei korrekter Vergasereinstellung muß die Trennscheibe im Leerlauf stillstehen. Die Einstellung der Leerlaufdrehzahl wird in der Bedienungsanleitung beschrieben. Die Drehzahl korrekt nach diesen Anweisungen einstellen. Den Trennschleifer nicht in Gebrauch nehmen, bevor die Leerlaufdrehzahl korrekt eingestellt wurde!
- Lassen Sie den Trennschleifer durch Ihren Husqvarna-Händler kontrollieren und durch diesen die erforderlichen Einstellungen und Reparaturen ausführen.



WARNUNG!

Unter keinen Umständen darf die ursprüngliche Konstruktion des Trennschleifers ohne Genehmigung des Herstellers geändert werden. Es sind immer Originalersatzteile zu verwenden. Unzulässige Änderungen oder die Verwendung von Nicht-Original-Ersatzteilen können dem Motorsägenführer oder anderen Personen ernsthafte oder sogar tödliche Verletzungen zufügen.



Warnung!

Beim Schneiden, Mahlen, Bohren, Schmirgeln oder Formen können Staubpartikel oder Dämpfe freigesetzt werden, die gesundheitsschädliche Stoffe enthalten können. Sie sollten daher das Material, das bearbeitet werden soll, genau kennen und die entsprechende Staub- oder Atemschutzmaske tragen.

Inhalt

Symbolerklärung	2
Sicherheitstechnische Hinweise	
Persönliche Schutzausrüstung	4
Sicherheitsausstattung des Trennschleifers	4
Kontrolle, Wartung und Service der Sicherheitsausstattung des Trennschleifers	5
Allgemeine Sicherheitsanweisungen	6
Transport und Lagerung	6
Sicherheit beim Umgang mit Kraftstoff	7
Allgemeine Arbeitsanweisungen	7
Trennen	7
Rückschlag	8
Wartung und Lagerung	9
Trennscheiben und Klingen	10
Schleifscheiben	10
Trennscheiben	11
Diamantklingen	11
Einzelteile	
Einzelteile des Trennschleifers	12
Montage	
Montage des Trennkopfes	13
Kontrolle von Antriebswelle und Flanschen	13
Montage der Trennscheibe	13
Umgang mit Kraftstoff	
Kraftstoffe	14
Tanken	14
Start und Stop	
Start und Stop	15
Wartung	
Einstellung des Antriebsriemens	16
Austausch des Antriebsriemens	16
Vergaser	17
Kraftstofffilter	18
Luftfilter	18
Startvorrichtung	19
Zündkerze	20
Schalldämpfer	20
Kühlsystem	20
Tägliche Wartung	21
Wöchentliche Wartung	21
Monatliche Wartung	21
Technische Daten	
371K	22
375K	22

SICHERHEITSTECHNISCHE HINWEISE



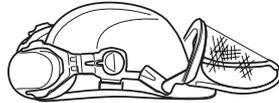
WARNUNG! Ein falsch oder nachlässig angewendeter Trennschleifer kann ein gefährliches Gerät sein, das ernsthafte oder sogar lebensgefährliche Verletzungen verursachen kann. Daher ist es von großer Bedeutung, daß der Inhalt dieses Handbuches gelesen und verstanden wird.

PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

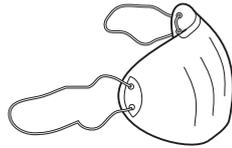


WARNUNG! Beim Gebrauch des Trennschleifers ist eine zugelassene persönliche Schutzausrüstung zu verwenden. Die persönliche Schutzausrüstung beseitigt zwar nicht die Unfallgefahr, begrenzt jedoch den Umfang der Verletzungen im Unglücksfall. Bitte Sie Ihren Händler um Hilfe bei der Wahl der Ausrüstung.

- SCHUTZHELM
- GEHÖRSCHUTZ
- SCHUTZBRILLE ODER KOMPLETTER GESICHTSSCHUTZ



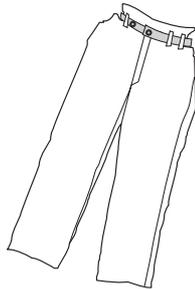
- ATEMSCHUTZMASKE



- KRÄFTIGE, GRIFFSICHERE HANDSCHUHE



- ENGANLIEGENDE, KRÄFTIGE UND BEQUEME KLEIDUNG, DIE VOLLE BEWEGUNGSFREIHEIT ZULÄSST.



- BEINSCHUTZ (ZUM SCHUTZ GEGEN FUNKEN UND SPÄNE)



- RUTSCHSICHERE STIEFEL MIT STAHLVERSTÄRKTER KAPPE

- EIN VERBANDSKASTEN MUSS SICH IMMER IN DER NÄHE BEFINDEN.



SICHERHEITSAUSSTATTUNG DES TRENNSCHEIFERS

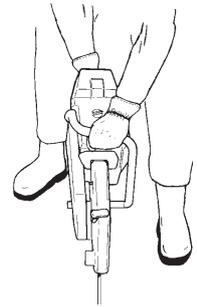
In diesem Abschnitt werden die Sicherheitsvorrichtungen des Trennschleifers, deren Funktion sowie deren Kontrolle und Wartung beschrieben, um sicherzustellen, daß diese in Funktion sind. (Siehe Kapitel "Einzelteile", um zu erkennen, wo sich diese Teile an Ihrem Trennschleifer befinden.)



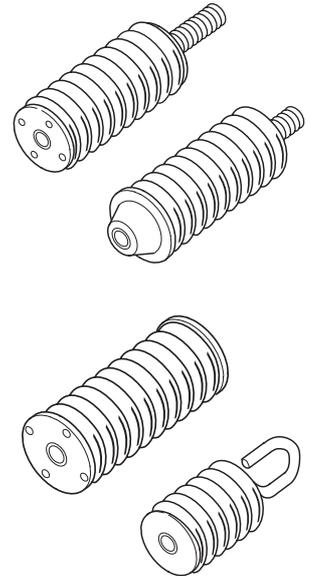
WARNUNG! Ein Trennschleifer mit defekten Sicherheitsvorrichtungen darf unter keinen Umständen verwendet werden. Folgen Sie den in dieser Anleitung aufgeführten Kontroll-, Wartungs- und Serviceanweisungen.

1 Vibrationsdämpfung

Ihr Trennschleifer ist mit einer Vibrationsdämpfung ausgestattet. Diese sorgt für eine weitgehend vibrationsfreie und angenehme Anwendung.

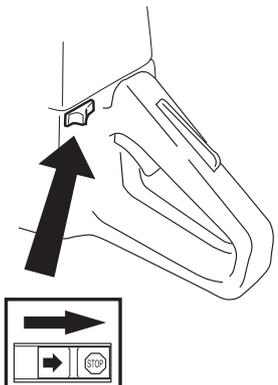


Das Vibrationsdämpfungssystem des Trennschleifers reduziert die von Motoreinheit/Schneid-ausrüstung erzeugten Vibrationen. Motorkörper und Schneid-ausrüstung sind über sog. Vibrationsdämpfungselemente mit der Handgriffeinheit verbunden.



2 Stoppschalter

Der Stoppschalter wird zum Abstellen des Motors verwendet.



SICHERHEITSTECHNISCHE HINWEISE

3 Schalldämpfer



WARNUNG! Während der Arbeit und eine Weile danach ist der Schalldämpfer sehr heiß. Den heißen Schalldämpfer nicht berühren!

Der Schalldämpfer ist so konstruiert, daß der Geräuschpegel gedämpft wird und die Abgase vom Benutzer abgeleitet werden. Die Abgase sind heiß und können Funken enthalten, die einen Brand verursachen können.



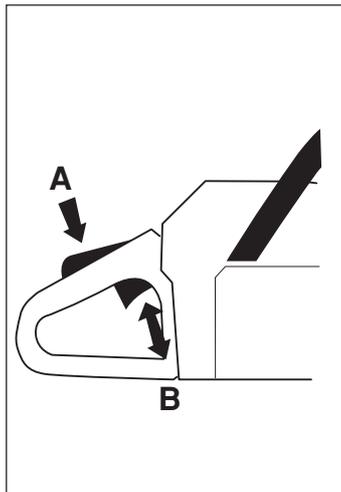
WICHTIGE INFORMATION! Für den Schalldämpfer ist es sehr wichtig, daß die Anweisungen für Kontrolle, Wartung und Service befolgt werden (siehe Abschnitt "Kontrolle, Wartung und Service der Sicherheitsausstattung des Trennschleifers").



WARNUNG! Der Schalldämpfer enthält Chemikalien, die karzinogen sein können. Falls der Schalldämpfer beschädigt wird, vermeiden Sie es, mit diesen Stoffen in Berührung zu kommen.

4 Gashebelsperre

Die Gashebelsperre soll verhindern, dass der Gashebel unfreiwillig betätigt wird. Durch Drücken der Sperre (A) im Handgriff (= wenn man den Handgriff hält) wird der Gashebel (B) gelöst. Wird der Handgriff losgelassen, werden Gashebel und Gashebelsperre wieder in ihre Ausgangsstellung zurückgestellt. Dies geschieht mit Hilfe von zwei voneinander unabhängigen Rückzugfeder-systemen. In dieser Stellung wird der Gashebel im Leerlauf automatisch gesichert.

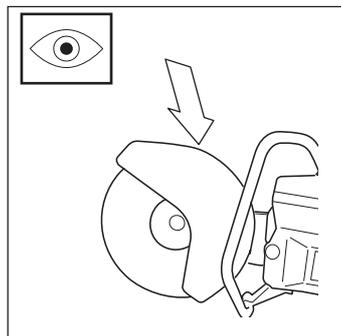


5 Splitterschutz für die Trennscheibe



WARNUNG! Vor dem Start der Maschine immer kontrollieren, ob der Splitterschutz korrekt montiert ist.

Diese Schutzvorrichtung ist über die Trennscheibe montiert und verhindert, daß beim Trennen Splitter auf den Benutzer geschleudert werden.



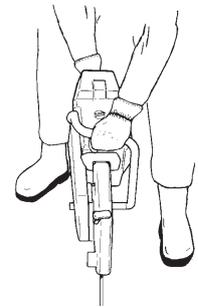
Kontrolle, Wartung und Service der Sicherheitsausstattung des Trennschleifers



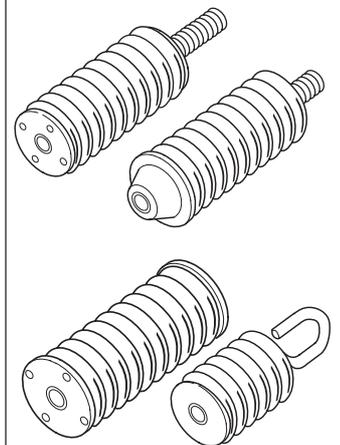
WARNUNG! Sämtliche Wartungsarbeiten und Reparaturen am Trennschleifer erfordern eine spezielle Ausbildung. Das gilt besonders für die Sicherheitsausstattung des Trennschleifers. Wenn der Trennschleifer bei einer der nachfolgenden Kontrollen Mängel aufweist, müssen Sie Ihre Servicewerkstatt aufsuchen. Der Kauf eines unserer Produkte garantiert die Ausführung fachmännischer Reparaturen und Wartungsmaßnahmen. Wenn Sie Ihren Trennschleifer nicht bei einem unserer Fachhändler mit Serviceangebot gekauft haben, lassen Sie sich die nächstgelegene Servicewerkstatt nennen.

1 Vibrationsdämpfungssystem

Das Vibrationsdämpfungselement regelmäßig auf Risse und Verformungen im Material kontrollieren.

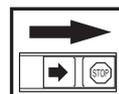
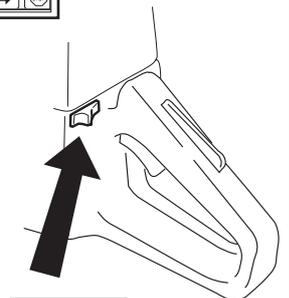


Die feste Verankerung des Vibrationsdämpfungselementes zwischen Motoreinheit und Handgriffeinheit kontrollieren.



2 Stoppschalter

Den Motor starten und kontrollieren, ob der Motor abgestellt wird, wenn der Stoppschalter in Stopplage gestellt wird.

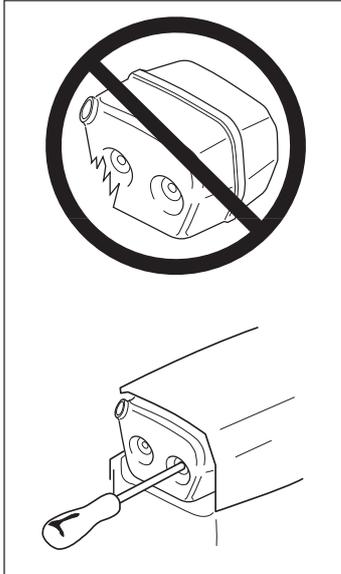


SICHERHEITSTECHNISCHE HINWEISE

3 Schalldämpfer

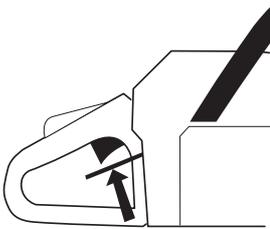
Unter keinen Umständen einen Trennschleifer mit defektem Schalldämpfer verwenden.

Regelmäßig kontrollieren, ob der Schalldämpfer am Motorkörper fest sitzt.

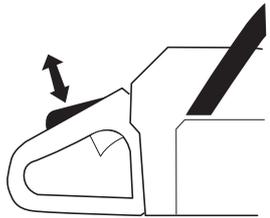


4 Gashebelsperre

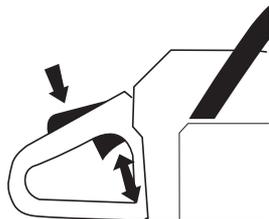
1 Kontrollieren, ob der Gashebel in Leerlaufstellung gesichert ist, wenn sich die Gashebelsperre in Ausgangsstellung befindet.



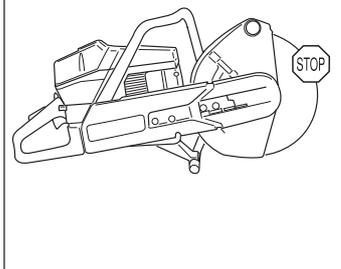
2 Die Gashebelsperre eindrücken und kontrollieren, ob sie in die Ausgangsstellung zurückkehrt, wenn sie losgelassen wird.



3 Kontrollieren, ob Gashebel und Gashebelsperre mit dem dazugehörigen Rückzugfedersystem leicht funktionieren.

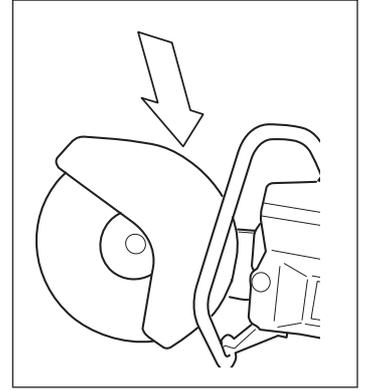


4 Trennschleifer starten und Vollgas geben. Den Gashebel loslassen und prüfen, ob die Scheibe völlig zum Stillstand kommt. Wenn die Scheibe rotiert, während sich der Gashebel in "LEERLAUFSTELLUNG" befindet, ist die "LEERLAUFEINSTELLUNG" des Vergasers zu kontrollieren. Siehe Kapitel „Wartung“.



5 Splitterschutz für die Trennscheibe

Unter keinen Umständen einen defekten Splitterschutz oder einen nicht korrekt montierten Splitterschutz verwenden.



WARNUNG! Kontrollieren Sie auch, ob die Trennscheibe korrekt montiert ist und keine Schäden aufweist. Eine beschädigte Trennscheibe kann Personenschäden verursachen.



WARNUNG! Unter keinen Umständen einen Trennschleifer mit defekter Sicherheitsausstattung verwenden. Die Sicherheitsausstattung des Trennschleifers muß entsprechend den Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung kontrolliert und gewartet werden. Weist Ihr Trennschleifer bei einer der Kontrollen Mängel auf, muß eine Servicewerkstatt aufgesucht werden.

ALLGEMEINE SICHERHEITSANWEISUNGEN

WICHTIGE INFORMATION!

Arbeiten Sie nicht mit dem Trennschleifer, bevor Sie den Inhalt dieser Bedienungsanleitung gelesen und verstanden haben.

Alle Servicemaßnahmen über die Punkte hinaus, die im Kapitel "Kontrolle, Wartung und Service der Sicherheitsausstattung des Trennschleifers" beschrieben werden, müssen von autorisiertem Servicepersonal ausgeführt werden.

- Verwenden Sie die im Kapitel "Persönliche Schutzausrüstung" empfohlene Ausstattung.
- Benutzen Sie die Maschine unter keinen Umständen, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluß von Medikamenten oder Alkohol stehen.
- Verleihen Sie den Trennschleifer nicht, ohne diese Bedienungsanleitung beizufügen. Vergewissern Sie sich, daß die Informationen in der Bedienungsanleitung von demjenigen, der den Trennschleifer anwenden soll, verstanden wurden.

Transport und Lagerung

- Lagern Sie den Trennschleifer in einem verschließbaren Raum, so daß er für Kinder und Unbefugte unzugänglich ist.
- Lagern oder transportieren Sie den Trennschleifer nicht mit montierter Trennscheibe.

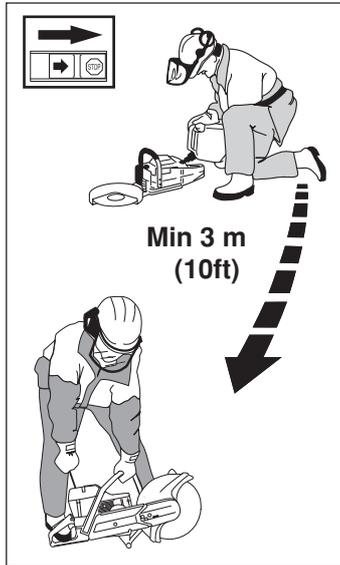
SICHERHEITSTECHNISCHE HINWEISE

Sicherheit beim Umgang mit Kraftstoff (Tanken/Kraftstoffmischung/Lagerung)



WARNUNG! Vorsicht bei der Handhabung von Kraftstoff. Achten Sie auf die Gefahren durch Feuer, Explosion und Einatmen von Dämpfen.

- Betanken Sie den Trennschleifer unter keinen Umständen bei laufendem Motor.
- Sorgen Sie beim Betanken und Mischen des Kraftstoffs (Benzin und Zweitaktöl) für gute Entlüftung.
- Entfernen Sie den Trennschleifer vor dem Start mindestens 3 m von der Betankungsstelle.
- Der Trennschleifer darf unter keinen Umständen gestartet werden wenn:
 - a) Kraftstoff auf ihn verschüttet wurde. In diesem Fall den Kraftstoff restlos abwischen.
 - b) Wenn Kraftstoff auf Sie selbst oder Ihre Bekleidung verschüttet wurde. In diesem Falle die Bekleidung wechseln.
 - c) Wenn Kraftstoff austritt. Regelmäßig auf Leckagen vom Tankdeckel oder den Kraftstoffleitungen kontrollieren.
- Den Trennschleifer und den Kraftstoff so lagern, daß eventuell austretender Kraftstoff oder Kraftstoffdämpfe nicht in Kontakt mit Funken oder offenem Feuer kommen können. Vermeiden Sie die Nähe von z.B. Elektromaschinen, Elektromotoren, Steckdosen/Schaltern, Heizkesseln o.ä.
- Bei der Lagerung von Kraftstoff müssen für diesen Zweck speziell vorgesehene und genehmigte Behälter verwendet werden.
- Bei Langzeitlagerung des Trennschleifers muß der Kraftstofftank entleert werden. Sprechen Sie mit der nächstgelegenen Tankstelle über die Möglichkeit, den überschüssigen Kraftstoff zu entsorgen.
- Benutzen Sie Husqvarnas Benzinanker mit Überfüllungsschutz.



Warnung! Benzin und Benzindämpfe sind sehr feuergefährlich. Beachten Sie daher die Brand- und Explosionsgefahr sowie die Gesundheitsrisiken beim Einatmen. Vor dem Tanken den Motor abstellen. Den Tank nicht bis zum Überlaufen füllen. Evtl. auf Boden oder Gerät verschüttetes Benzin abwischen. Wenn Benzin auf die Kleidung verschüttet wurde, ist diese zu wechseln. Entfernen Sie sich mit dem Gerät vor dem Starten mindestens 3 Meter von der Auftankstelle.

ALLGEMEINE ARBEITSANWEISUNGEN

Dieser Abschnitt behandelt die grundsätzlichen Sicherheitsvorschriften für die Arbeiten mit dem Trennschleifer. Befolgen Sie diese allgemeinen Arbeitsanweisungen, benutzen Sie jedoch unter keinen Umständen den Trennschleifer ohne die Möglichkeit, im Falle eines Unfalls Hilfe herbeirufen zu können.

Grundsätzliche Sicherheitsvorschriften

WICHTIGE INFORMATION! Arbeiten Sie unter keinen Umständen mit einem Trennschleifer, der beschädigt oder falsch eingestellt ist. Arbeiten Sie nicht mit einem Trennschleifer, an dem irgendein Teil fehlt oder wo die Montage nicht auf sichere Weise erfolgt ist. Kontrollieren Sie, daß die Trennscheibe ihre Drehung beendet, wenn der Gashebel freigegeben wird. Wenn eine Situation auftritt, die Unsicherheit hinsichtlich der weiteren Benutzung verursacht, lassen Sie sich von einem Fachmann beraten. Vermeiden Sie jegliche Benutzung, für die Sie sich selbst nicht ausreichend qualifiziert fühlen!

- Stellen Sie immer sicher, daß sich beim Start der Maschine oder während der Arbeit niemand in der Nähe befindet, damit sichergestellt ist, daß Menschen, Tiere oder anderes Ihre Kontrolle über den Trennschleifer nicht beeinträchtigen können.
- Vermeiden Sie die Benutzung bei ungünstigen Wetterverhältnissen, z.B. dichtem Nebel, starkem Regen, kräftigem Wind, großer Kälte usw. Die Arbeit bei schlechtem Wetter ist ermüdend und kann gefährliche Umstände auslösen, z.B. glatter Boden.
- Beginnen Sie niemals mit der Arbeit, bevor der Arbeitsbereich frei ist und Sie einen sicheren Stand haben. Achten Sie auf eventuelle Hindernisse, die im Wege sein können, wenn Sie sich plötzlich bewegen müssen. Stellen Sie sicher, daß kein Material herunterfallen und Schäden verursachen kann. Bei Arbeiten in abschüssigem Gelände muß größte Vorsicht walten.
- Achten Sie darauf, daß beim Start des Motors keine Kleidungsstücke oder Körperteile in Kontakt mit der Trennscheibe kommen.
- Halten Sie bei laufendem Motor Abstand von der Trennscheibe.
- Der Splitterschutz muß bei laufender Maschine immer aufgesetzt sein.
- Sorgen Sie dafür, daß der Arbeitsbereich ausreichend beleuchtet ist, damit Sie sicher arbeiten können.
- Stellen Sie sicher, daß innerhalb des Arbeitsbereichs keine elektrischen Kabel oder andere Leitungen verlegt sind.



Benutzen Sie die Maschine nur in Räumen mit guter Belüftung. Versäumnisse können zu schweren Verletzungen oder zum Tode führen.

Trennen



WARNUNG! Der Sicherheitsabstand für den Trennschleifer beträgt 15 Meter. Sie sind dafür verantwortlich, daß sich keine Tiere oder Zuschauer innerhalb des Arbeitsbereiches befinden. Beginnen Sie mit dem Trennen nicht, bevor der Arbeitsbereich frei ist und Sie einen sicheren Stand haben.

- Beginnen Sie mit dem Trennen bei Höchstdrehzahl des Motors.
- Halten Sie den Trennschleifer mit beiden Händen in einem festen Griff. Daumen und Finger müssen sich um den Handgriff schließen.

SICHERHEITSTECHNISCHE HINWEISE

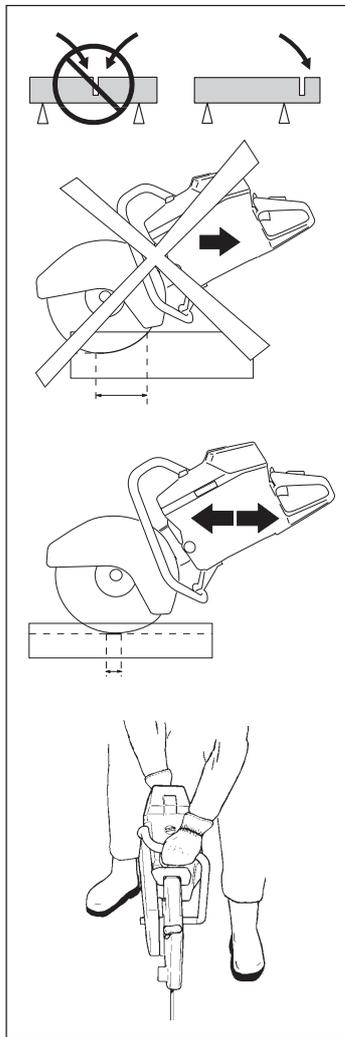


WARNUNG! Wenn Personen mit Kreislaufstörungen Vibrationen in zu starkem Maße ausgesetzt werden, können Blutgefäß- und Nervenschäden auftreten. Suchen Sie den Arzt auf, wenn Sie körperliche Symptome verspüren, die auf übermäßige Vibrationen zurückgeführt werden können. Beispiele für solche Symptome sind: Betäubung, fehlendes Gefühl, "Kitzeln", "Prickeln", Schmerzen, fehlende oder verringerte normale Kraft, Veränderungen der Hautfarbe oder -oberfläche. Diese Symptome treten normalerweise in den Fingern, in den Händen oder in den Handgelenken auf.

Trenntechnik

Die im Folgenden beschriebene Vorgehensweise ist von allgemeiner Natur. Kontrollieren Sie die Angaben für jede Scheibe hinsichtlich der individuellen Trenneigenschaften. (Diamantklingen erfordern z.B. geringeren Kraftaufwand als Schleifscheiben).

1. Das Werkstück ist so zu unterstützen, daß der Bediener beim Schneiden die Arbeit unter voller Kontrolle hat und der Trennschleifer sich nicht festfrißt.
2. Immer mit voll geöffneter Gaszufuhr arbeiten.
3. Das Trennen weich starten, die Scheibe nicht mit Gewalt herunterführen oder blockieren.
4. Die Trennscheibe mit hoher Drehzahl benutzen.
5. Die Trennscheibe langsam hin und her bewegen.
6. Nur eine kleine Fläche der Trennscheibenschneide zum Trennen benutzen.
7. Nur die Trennschneide der Trennscheibe benutzen.
8. Mit der Trennscheibe völlig senkrecht schneiden - im rechtem Winkel zum Werkstück.



WARNUNG! Unter keinen Umständen seitlich mit der Trennscheibe schneiden, weil dies fast mit Sicherheit zu Schäden an der Scheibe führt oder ihren Bruch bewirkt und außerdem ernsthafte Verletzungen verursachen kann. Nur die Trennschneide benutzen.



WARNUNG! Den Trennschleifer nicht seitlich verkanten. Das kann zu Verklemmen oder Bruch der Scheibe führen und Personenschäden verursachen.

Wasserkühlung



WARNUNG! Die Wasserkühlung, die nur für benzinbetriebene Trennschleifer und beim Schneiden von Beton verwendet wird, sorgt für Kühlung und verringert die Staubbildung der Scheiben und verlängert die Lebensdauer der Scheiben (siehe Abschnitt "Schleifscheiben"). Als nachteilig müssen die Rutschgefahr, die Schwierigkeiten bei sehr niedrigen Temperaturen und die möglichen Schäden an Fußböden und anderen Bauelementen genannt werden.

Schärfen von Diamanttrennscheiben

Die Trennscheiben können durch falsche Druckbelastung des Bedieners oder durch Schneiden bestimmter Materialien, wie beispielsweise Eisenbeton, stumpf werden. Beim Trennschneiden mit einer stumpfen Trennscheibe kann es zur Überhitzung und letztlich Ablösung von Trennscheibenteilen kommen.

Das Schärfen erfolgt auf weichem Material wie Sandstein oder Ziegel.

Trennscheibenvibrationen

Wenn der Druck durch den Bediener zu hoch ist oder wenn die Scheibe in das Werkstück eingedrückt wird, besteht die Gefahr, daß die Trennscheibe unrund wird und vibriert.

Weniger Druck durch den Bediener sollte die Vibrationen abstellen. Andernfalls ist die Trennscheibe auszuwechseln.

Rückschlag

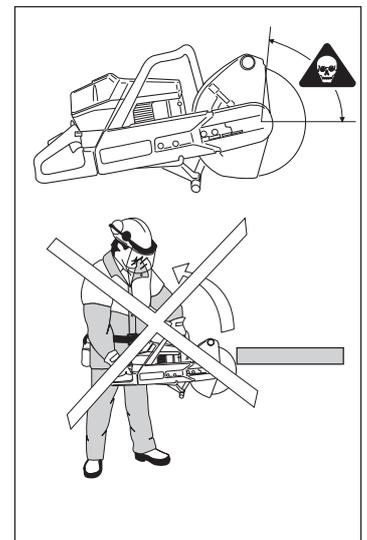


WARNUNG! Ein Rückschlag kann plötzlich und mit großer Kraft auftreten. Wenn die nachstehenden Vorschriften nicht befolgt werden, kann die Folge eine ernsthafte bis hin zur tödlichen Verletzung sein.

Wenn der Abschnitt der Trennscheibe, der in der nachstehenden Abbildung gezeigt wird, zum Schneiden benutzt wird, kann die Trennscheibe im Trennschnitt aufwärts steigen und den Trennschleifer mit großer Kraft nach oben und zurück zum Bediener schleudern.

Wie man Rückschlag vermeidet:

1. Niemals mit dem Abschnitt der Trennscheibe schneiden, der in der Abbildung gezeigt wird.
2. Eine sichere Arbeitsstellung mit festen Stand einnehmen.
3. Den Trennschleifer mit beiden Händen fassen und mit Daumen und Fingern um den Handgriff fest greifen.
4. Das Werkstück in bequemem Abstand halten.
5. Den Trennschleifer bei voller Gaszufuhr arbeiten lassen.
6. Vorsicht beim erneuten Einsetzen der Säge in die Schnittfuge.
7. Unter keinen Umständen oberhalb der Schulterhöhe schneiden.
8. Auf Verschieben des Werkstücks oder ähnliches achten, wodurch sich die Schnittstelle verengen und die Trennscheibe einklemmen kann.



SICHERHEITSTECHNISCHE HINWEISE

Einziehen (Pull-in)

Das Einziehen tritt auf, wenn der untere Teil der Scheibe plötzlich gestoppt wird oder wenn sich die Schnittstelle verengt. (Zwecks Vermeidung der Blockierung, siehe Abschnitt "Wie man Rückschlag vermeidet" und "Blockierung/Drehung").

Blockierung/Drehung

Blockierung tritt auf, wenn sich die Schnittstelle verengt. Der Trennschleifer kann plötzlich durch eine sehr starke Drehbewegung nach unten gezogen werden.

Wie man das Blockieren verhindert

Das Werkstück ist so zu unterstützen, daß die Schnittstelle während des Schneidens und nach Abschluß des Schneidens geöffnet bleibt.

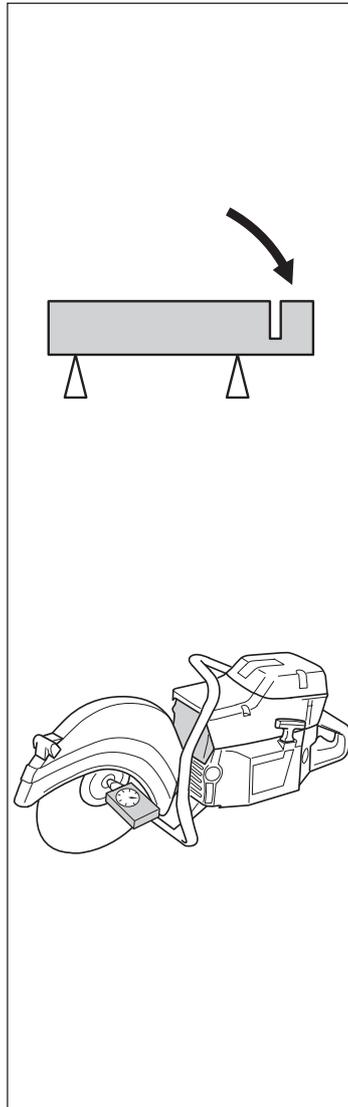
Trocknen der Trennscheibe

Nach dem Gebrauch einer Schleifscheibe mit Wasserkühlung sollte der Trennschleifer ungefähr eine halbe Minute weiterlaufen, um die Trennscheibe zu trocknen.

Wenn eine nasse Trennscheibe gelagert wird, könnte dies das Gleichgewicht der Scheibe beeinflussen und den Verlust der Kontrolle sowie Verletzungen verursachen.

Kontrolle der Antriebswellen-Drehzahl

Regelmäßig mit Hilfe eines Drehzahlmessers die Drehzahl der Antriebswelle bei normaler Betriebstemperatur des Trennschleifers und bei voll geöffneter Gaszufuhr ohne Belastung kontrollieren. Die höchstzulässige Drehzahl ist auf der Einheit angegeben.



WARNUNG!
Wenn die Drehzahl höher als angegeben ist, muß die Maschine vor dem Gebrauch von einer Vertragswerkstatt repariert werden.

Wartung und Lagerung

Allgemeines

Trennschleifer von Husqvarna sind robust und haltbar. Da sie jedoch für das Trennschneiden mit hohen Geschwindigkeiten benutzt werden, muß der gesamte Service zu den genannten Zeitpunkten und auf die vorgeschriebene Weise ausgeführt werden, um jederzeit ein effektives und sicheres Arbeiten mit dem Gerät zu gewährleisten.

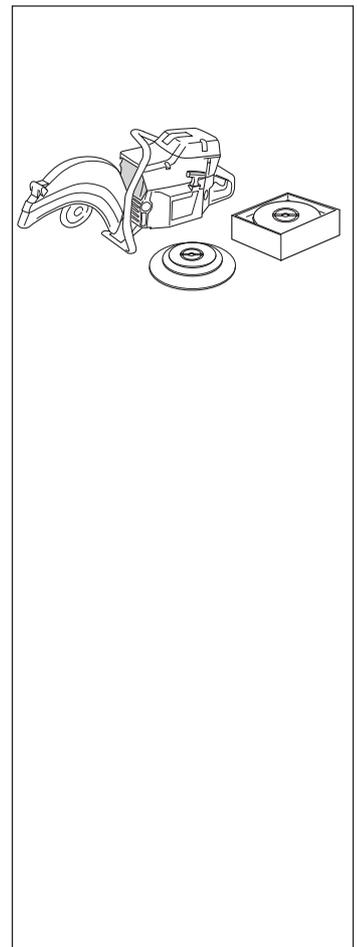
In dieser Bedienungsanleitung wird beschrieben, welche Wartungsarbeiten Sie selbst ausführen können. Für alle anderen Servicearbeiten ist eine autorisierte Vertragswerkstatt in Anspruch zu nehmen.

Trennschleifer

Trennschleifer sind mit Sorgfalt zu behandeln und mit demontierter Trennscheibe zu lagern.

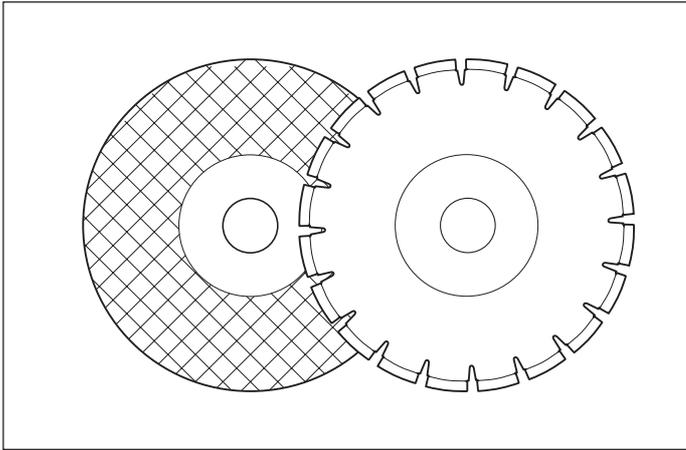
Trennscheiben

- Nach der Anwendung des Trennschleifers müssen sämtliche Trennscheiben entfernt und sorgfältig gelagert werden.
- Besondere Sorgfalt ist bei den Schleifscheiben geboten.
- Trennscheiben müssen flach auf einer stabilen Fläche gelagert werden. Wenn sie mit Untersatz versehen sind, können sie mit Hilfe von Zwischenlagen flach gelagert werden.
- Extreme Feuchtigkeit und Temperaturen sind zu vermeiden.
- Vor Standortwechsel oder Transport des Trennschleifers sind die Trennscheiben zu entfernen.
- Neue Trennscheiben müssen vor dem Gebrauch auf Transport- und Lagerschäden untersucht werden.



SICHERHEITSTECHNISCHE HINWEISE

TRENNSCHEIBEN UND KLINGEN



Allgemeines

Trennscheiben sind in zwei Grundausführungen erhältlich: als Abrasivscheiben und als Diamantklingen. Ausschließlich Abrasiv- und Diamantklingen dürfen verwendet werden, und ausschließlich in den jeweiligen Einsatzbereichen.



WARNUNG! Schleifscheiben können kaputtgehen und schwere Schäden oder Verletzungen verursachen.

Tragbare Maschinen mit hoher Geschwindigkeit

Unsere Trennscheiben werden speziell für transportable, mit hoher Geschwindigkeit arbeitende Handtrennschleifer hergestellt. Werden Trennscheiben anderer Hersteller verwendet, muss kontrolliert werden, dass diese allen Vorschriften und Anforderungen für diese Trennschleifer entsprechen.



WARNUNG! Niemals eine Trennscheibe mit niedrigerer Höchstzahl als der Trennschleifer verwenden.

Spezieller Anwendungsbereich

Gewisse Trennscheiben sind für die Anwendung in stationären Maschinen und für die Anwendung mit Zusätzen vorgesehen, wie z.B. in Schienentrennvorrichtungen. Diese Trennscheiben dürfen in transportablen Handtrennschleifern nicht verwendet werden.



WARNUNG! Trennscheiben dürfen nur für die Zwecke benutzt werden, für welche sie vorgesehen sind.

Immer mit den örtlichen Behörden Verbindung aufnehmen, um sicherzustellen, daß Sie die geltenden Vorschriften befolgen.

Schleifscheiben

Das schneidende Material in den Schleifscheiben besteht aus Schleifkörnern, die durch organische Bindemittel zusammengehalten werden. Die "materialverstärkten" Trennscheiben sind auf Textil- oder Faserbasis aufgebaut, die ein totales Zerspringen bei Höchstdrehzahl verhindert, wenn die Trennscheibe reißt oder beschädigt wird. (Der Begriff materialverstärkt wird nicht für Trennscheiben benutzt, die nur um den Flanschbereich verstärkt sind.)

Die Leistung der Trennscheibe hängt von Typ und Größe der Schleifpartikel und von Typ und Härte des Bindematerials ab.

Arbeitseigenschaften, die einer Trennscheibe kürzere Lebensdauer und größere Schneidleistung verleihen, sollen die Scheibe "weicher" machen. Eine Trennscheibe mit längerer Lebensdauer und geringerer Schneidleistung ist eine Trennscheibe mit "härter" Leistung.

Trennscheiben mit hoher Qualität sind normalerweise am wirtschaftlichsten. Trennscheiben von geringerer Qualität weisen oft eine schlechte Schneidleistung auf und haben eine kürzere Lebensdauer, wodurch sich die Bearbeitungskosten pro Flächeneinheit erhöhen.

SCHLEIFSCHEIBENTYPEN UND IHRE BENUTZUNG

Scheibentyp	Benutzung		
	Allgemeine Eigenschaften	Materialien	Wasserkühlung
Beton	Vielseitig anwendbar, wirtschaftlich.	Beton, Asphalt, Stein, Gemäuer, Gußeisen, Aluminium, Kupfer, Messing, Kabel, Gummi usw.	Niemals eine Trennscheibe mit niedrigerer Höchstzahl als der Trennschleifer verwenden.
Metall	Unübertroffen für Stahl (keine besonders guten Ergebnisse Material wie Beton).	Stahl, Stahllegierungen und andere Hartmetalle.	NICHT empfehlenswert.

SICHERHEITSTECHNISCHE HINWEISE

Trennscheiben

Trennscheibentyp

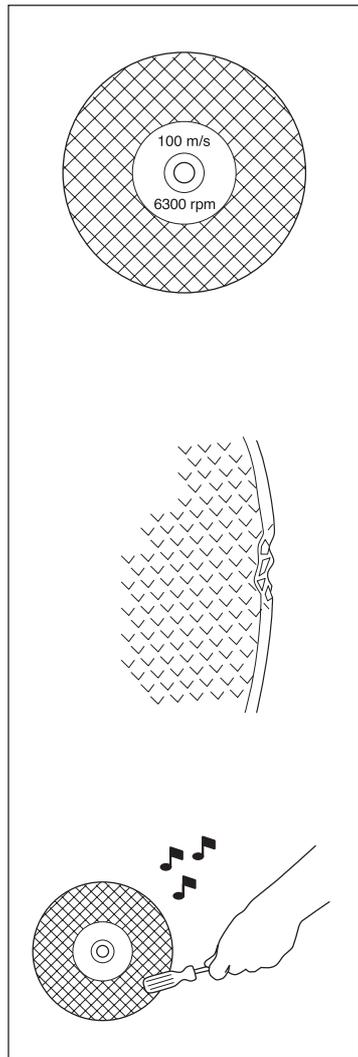
Die Trennscheibe muss mit der gleichen oder einer höheren Drehzahl als auf dem Maschinenschild angegeben gekennzeichnet sein. Niemals eine Trennscheibe mit niedrigerer Drehzahlkennzeichnung als auf dem Maschinenschild angegeben verwenden.

Beschädigungen

- Kontrollieren, ob die Scheibe frei von Rissen oder anderen Beschädigungen ist.
- Die Schleifscheibe überprüfen, indem sie leicht gegen ein Holzstück geschlagen wird. Die Schleifscheibe durch leichtes Anschlagen mit einem Holzstück prüfen.
- Nicht mit einer Scheibe arbeiten, die auf den Boden gefallen ist.

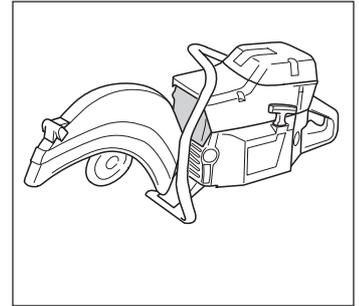
Montage

- Kontrollieren, daß die Scheibe richtig montiert wurde und fest sitzt.
- Alle Spezifikationen in der Tabelle einhalten.



Spritzschutz

Den Spritzschutz auf Risse oder sonstige Schäden hin kontrollieren. Vor dem Einbau einer neuen Trennscheibe die Innenseite des Spritzschutzes reinigen. Kontrollieren, ob sich der Schutz einstellen läßt.



Diamantklingen

Diamantklingen bestehen aus einem Scheibenkörper mit Segmenten, die Industriediamanten enthalten.

EIGENSCHAFTEN UND GEBRAUCH DER DIAMANTTRENNSCHEIBEN

Diamant-scheiben	Allgemeine Eigenschaften	Materialien	Wasserkühlung
	Niedrigere Kosten pro Schnitt. Weniger Scheibenwechsel. Weniger Blattwechsel. Stabile Schnitttiefe. Weniger Staub.	Sämtliche Mauersteine, Eisenbeton und andere Materialverbindungen. Ist für Metall NICHT empfehlenswert.	Höhere Lebensdauer der Scheibe.



WARNUNG!

Diamantklingen ständig mit Wasser kühlen, da eine Erhitzung zur Zerstörung der Diamantklinge oder zur Ablösung von Teilen und in der Folge zu Verletzungen führen kann.

Spezifikationen für die Montage von Scheiben

Standardscheibe Mittelloch (Achse)	Zoll mm	.787 20	7/8 22,2	1 25,4
Reduzierbuchsen*	Max. Dicke Min. Dicke	Scheibendicke 3 mm (1/8")		
Untersatz (muß angewendet werden)	Material	Stark zusammendrückbar wie z.B. Löschpapier		
	Max tjocklek	0,5 mm (.020")		
Achsöffnung/ Antriebswelle	Freilauf	0,2 mm (.010")		
Anziehen des Flanschs	Die Schraube mit 15-25 Nm anziehen			
Scheibe/Schutz unbehindert	Kontrollieren, daß die Scheibe vom Schutz läuft			

* Reduzierhülsen aus Kunststoff dürfen nur zusammen mit Schleifscheiben eingesetzt werden. Für Diamantklingen oder Hartmetallklingen keine Reduzierhülsen verwenden. Wir empfehlen das Austauschen des Achsdurchmessers, so daß er für die anzuwendenden Scheiben passend ist, anstatt Reduzierbuchsen zu verwenden. Sprechen Sie mit Ihrem Fachhändler.

Verwendung von Diamantklingen

Wünschenswert:

- Die Scheibe in Pfeilrichtung laufen lassen.
- Fortlaufend mit Wasser kühlen.
- Die Trennscheibe immer scharf halten.
- Zum Transport des Trennschleifers die Scheibe immer entfernen.

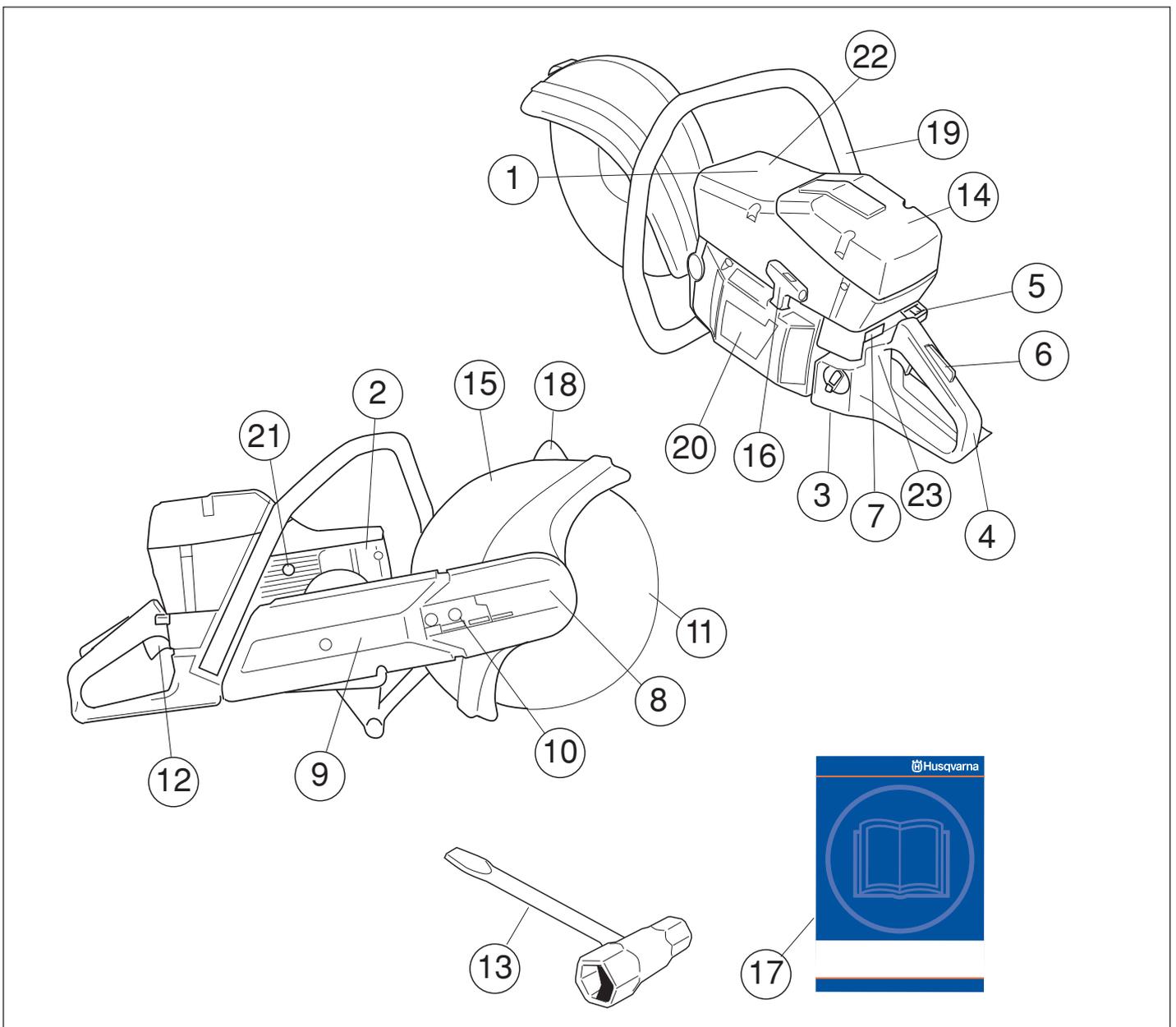
Nicht erlaubt:

- Die Trennscheibe in die falsche Richtung laufen lassen.
- Eine stumpfe Trennscheibe zum Schneiden zwingen oder die Trennscheibe in einem Schnitt verkeilen.
- Den Trennschleifers mit montierter Trennscheibe transportieren.
- Die Trennscheibe auf das Werkstück fallen lassen.

Diamantklingen für trockenes Trennschleifen

Trockene Diamantklingen gehören einer neuen Generation von Trennscheiben an, die keine Wasserkühlung benötigen. Übermäßige Hitze schadet den Trennscheiben jedoch immer. Es ist wirtschaftlich, die Trennscheibe alle 30-60 Sekunden aus dem Schnitt herauszuziehen und durch Rotierenlassen in der Luft 10 Sekunden lang abkühlen zu lassen.

EINZELTEILE



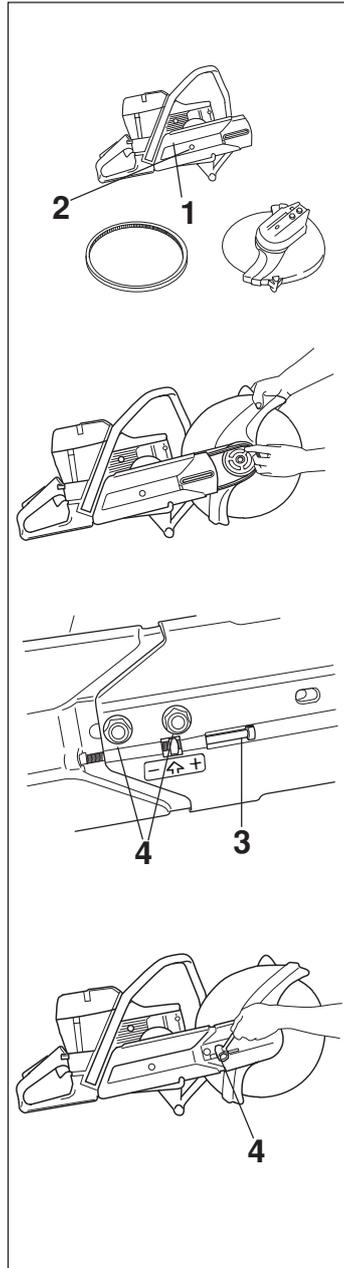
Einzelteile des Trennschleifers

- | | |
|-----------------------------------|--------------------------------------|
| 1. Zylinderabdeckung | 13. Kombischlüssel |
| 2. Dämpfung | 14. Luftfilterabdeckung |
| 3. Kraftstofftank | 15. Scheibenschutz |
| 4. Hinterer Handgriff | 16. Anlassergriff |
| 5. Choke/Anlasserdrosselsicherung | 17. Bedienerhandbuch |
| 6. Gaszugsperr | 18. Einstellgriff für Scheibenschutz |
| 7. Stoppschalter | 19. Vordergriff |
| 8. Trennkopf | 20. Anlasser |
| 9. Trennarm | 21. Dekompressionsventil |
| 10. Riemenspannschraube | 22. Warnschild |
| 11. Trennscheibe | 23. Typenschild |
| 12. Gaszug | |

MONTAGE

Montage des Trennkopfes

Bolzen (1) und Mutter (2) abschrauben. Gehäuse abnehmen. Antriebsriemen auf die Kupplungstrommel ziehen. Gehäuse wieder anbringen und Schrauben anziehen.



Den Treibriemen über die Riemenscheibe des Trennkopfes ziehen.

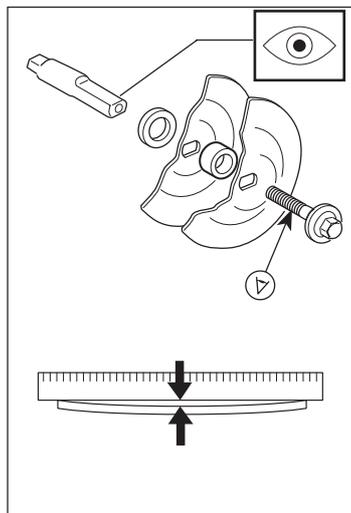
Den Riemenstutz aufchieben und den Trennkopf zusammen mit dem Riemenstutz fixieren. Die beiden Schrauben (4) von Hand anziehen.

Die Spannschraube (3) so einstellen, daß die Vierkantschraube genau vor dem am Riemenstutzdeckel markierten Pfeil befindet. Den Trennkopf schütteln, um sicherzustellen, daß die Feder den Riemen spannen kann. Der Riemen wird dann automatisch richtig gespannt. Die beiden Muttern (4) mit einem Hülsenschlüssel anziehen. Den Antriebsriemen nach 1-2 Tankfüllungen nachspannen.

Kontrolle von Antriebswelle und Flanschen

- Kontrollieren, ob die Gewinde der Antriebswelle unbeschädigt sind.
- Kontrollieren, ob die Paßflächen von Trennscheibe und Flanschen plan sind, richtig auf der Achse laufen und daß die Flächen frei von fremdem Material sind.

Keine verzogenen, an den Kanten angestoßene oder verschmutzte Flansche verwenden. Keine Flansche mit verschiedenen Abmessungen verwenden.



Montage der Trennscheibe

Die Husqvarna-Trennscheiben sind speziell zum Freihandsägen gefertigt und zugelassen. Die beiden Pappetiketten auf jeder Seite der Trennscheibe sind angebracht, um den Druck von der Flanschscheibe zu verteilen und zu verhindern, daß die Scheibe rutscht.

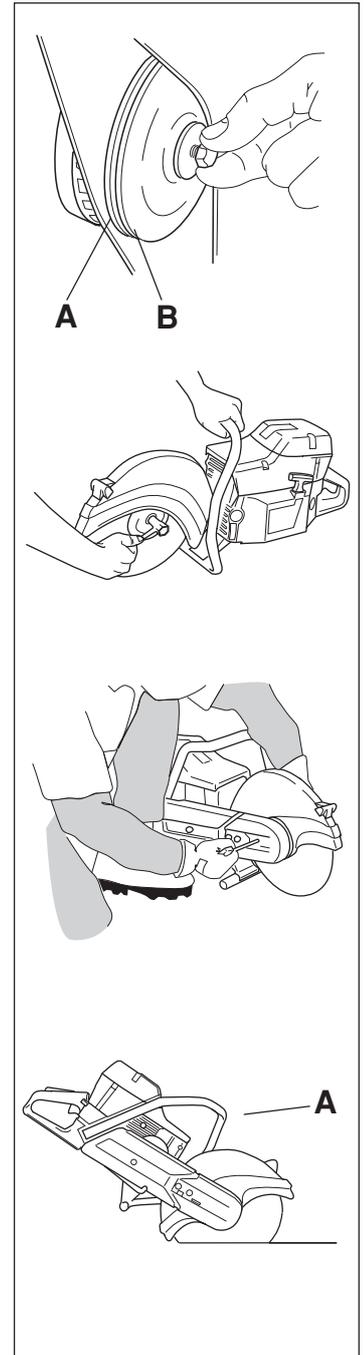
Die Trennscheibe wird zwischen der Flanschnabe (A) und der Flanschscheibe (B) angebracht. Die Flanschscheibe ist so zu drehen, daß sie in die Flanschnabe paßt. Die Scheibe wird mit dem Steckschlüssel 501 69 17-02 festgezogen.

Die Welle mit einem Schraubenzieher, Stahlstift o.ä. sichern. Bis zum Anschlag hineinschieben. Die Scheibe im Uhrzeigersinn festziehen. Die Schraube, die die Trennscheibe hält, mit einem Anziehmoment von 15-25 Nm anziehen.

Scheibenschutz

Der Scheibenschutz muß immer aufmontiert sein.

Der Schutz muß so eingestellt werden, daß der hintere Teil des Schutzes in nächster Nähe des Werkstückes liegt. Schneidpartikel und Funken werden so vom Schutz aufgefangen und vom Bediener abgeleitet. Durch Ziehen des Hebels (A) wird der Schutz gelöst und kann in die gewünschte Lage eingestellt werden.



UMGANG MIT KRAFTSTOFF

Kraftstoff

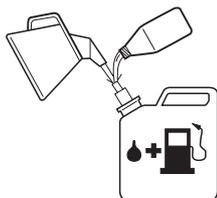
Achtung! Der Trennschleifer ist mit einem Zweitaktmotor ausgestattet und daher ausschließlich mit einer Mischung aus Benzin und Zweitaktmotoröl zu betreiben. Damit das Mischungsverhältnis richtig ist, muß die beizumischende Ölmenge unbedingt genau abgemessen werden. Wenn kleine Kraftstoffmengen beigemischt werden, wirken sich auch kleine Abweichungen bei der Ölmenge stark auf das Mischungsverhältnis aus.



Bei der Handtierung von Kraftstoff für gute Entlüftung sorgen.

Benzin

- Bleifreies oder verbleites Qualitätsbenzin verwenden.
- Als niedrigste Oktanzahl wird 90 empfohlen. Wenn der Motor mit Benzin einer niedrigeren Oktanzahl betrieben wird, läuft er nicht einwandfrei, und die Motortemperatur erhöht sich, was zu schweren Motorschäden führen kann.



Gasolin Benzin Essence Gasolina	Oil • Öl Huile • Aceite		
Lit.	2%(1:50)	3%(1:33)	4%(1:25)
5	0,10	0,15	0,20
10	0,20	0,30	0,40
15	0,30	0,45	0,60
20	0,40	0,60	0,80
US gallon	US fl. oz.		
	2%(1:50)	3%(1:33)	4%(1:25)
1	2 1/2	3 3/4	5 1/8
2 1/2	6 1/2	9 3/4	12 7/8
5	12 7/8	19 1/4	25 3/4

Zweitaktöl

- Für optimale Leistung HUSQVARNA-Zweitaktöl verwenden, das speziell für Motorsägen und Trennschleifer entwickelt wurde. Mischungsverhältnis 1:50 (2%).
- Wenn HUSQVARNA-Zweitaktöl nicht zur Verfügung steht, kann ein anderes Zweitaktöl mit hoher Qualität verwendet werden, das für luftgekühlte Motoren vorgesehen ist. Sprechen Sie für die Wahl des Öls mit ihrem Händler. Mischungsverhältnis 1:33 (3%) - 1:25 (4%).
- Unter keinen Umständen Zweitaktöl verwenden, das für wassergekühlte Außenbordmotoren vorgesehen ist, sog. Outboardoil.
- Unter keinen Umständen Öl für Viertaktmotoren verwenden.

Mischen

- Benzin und Öl stets in einem sauberen, für Benzin vorgesehenen Behälter mischen.
- Immer zuerst die Hälfte des Benzins und dann die gesamte Ölmenge einfüllen. Die Kraftstoffmischung verrühren (schütteln) und dann den Rest des Benzins dazugeben.
- Vor dem Einfüllen in den Tank die Mischung noch einmal sorgfältig verrühren (schütteln).
- Kraftstoff höchstens für einen Monat im voraus mischen.
- Wenn der Trennschleifer über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird, den Kraftstofftank entleeren und reinigen.



Tanken



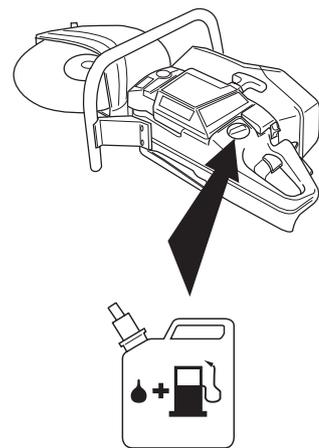
WARNUNG!
Die folgenden Vorsichtsmaßnahmen verringern die Brandgefahr.

- Nicht rauchen und keine heißen Gegenstände in die Nähe des Kraftstoffs plazieren.
- Unter keinen Umständen mit laufendem Motor tanken.
- Den Tankdeckel beim Betanken langsam öffnen, damit ein eventueller Überdruck allmählich verschwindet.
- Nach dem Tanken den Tankdeckel sorgfältig festdrehen.
- Den Trennschleifer beim Starten immer vom Tankplatz entfernen.

- Den Handgriff trocken, sauber und frei von Öl und Kraftstoff halten.

- Um den Tankdeckel herum sauberwischen. Den Kraftstofftank regelmäßig reinigen. Der Kraftstofffilter muß mindestens einmal jährlich gewechselt werden. Verunreinigungen im Tank verursachen Betriebsstörungen. Vor dem Auftanken den Kraftstoff durch Schütteln des Behälters gut mischen.

- Beim Einfüllen von Kraftstoff stets Vorsicht walten lassen. Den Trennschleifer mindestens drei Meter vom Tankplatz entfernen, bevor gestartet wird. Kontrollieren, ob der Tankdeckel fest sitzt.



Min 3 m
(10ft)



START UND STOP

Start und Stop



WARNUNG!
Vor dem Start muß folgendes beachtet werden:

- Der Trennschleifer darf nur gestartet werden, wenn Trennarm und Trennkopf montiert sind. Andernfalls könnte sich die Kupplung lösen und Verletzungen verursachen.
- Vor dem Start den Trennschleifer unter allen Umständen von der Auftankstelle entfernen.
- Bediener und Maschine müssen einen festen Stand haben und die Trennscheibe muß sich ungehindert drehen können.
- Sicherstellen, daß sich keine Unbefugten im Arbeitsbereich aufhalten.

Start bei kaltem Motor

ZÜNDUNG:

Den Stopschalter nach links schieben.

CHOKE:

Den Chokeregler herausziehen.

STARTGASSPERRE

Den Gashandhebel und dann die Startgassperre (A) drücken. Den Gashandhebel loslassen; der Hebel ist nun auf Halbgas gesperrt. Die Sperre wird freigegeben, wenn der Gashandhebel ganz eingedrückt wird.

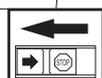
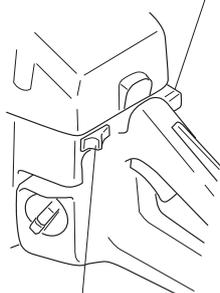
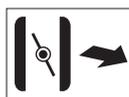
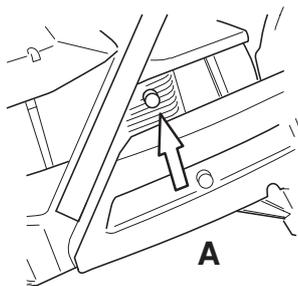
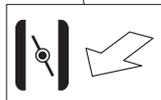
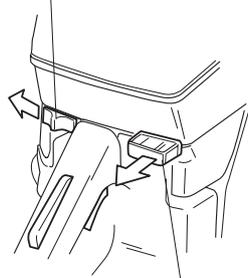
DEKOMPRESSIVENTIL

Das Ventil senkt den Druck im Zylinder, so daß sich der Trennschleifer leichter starten läßt.

Das Dekompressionsventil sollte beim Starten immer betätigt werden. Wenn der Motor läuft, geht das Ventil automatisch in seine Ausgangsstellung zurück.

Start warmer Motor

Genauso vorgehen wie beim Starten des kalten Motors, jedoch nicht den Choke herausziehen.



Start



WARNUNG! Die Trennscheibe dreht sich, wenn der Motor startet. Darauf achten, daß sie sich ungehindert drehen kann.

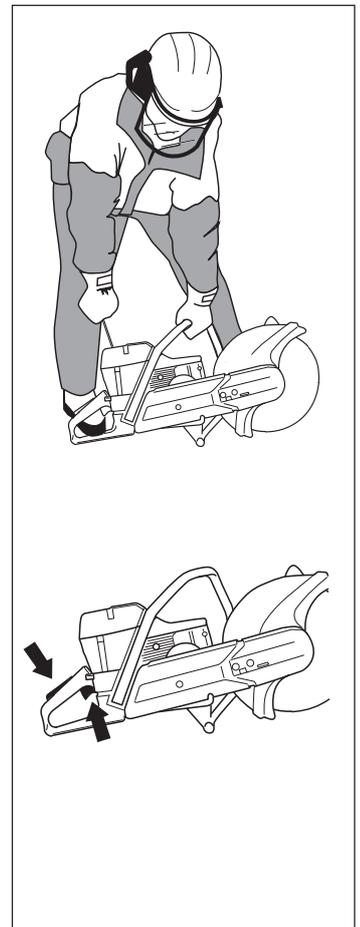
Den vorderen Griff mit der linken Hand umfassen. Mit dem rechten Fuß auf das Unterteil des hinteren Handriffs treten und den Trennschleifer gegen den Boden drücken. **Das Startseil niemals um die Hand wickeln.**

Den Startgriff mit der rechten Hand fassen und das Startseil bis zum ersten Widerstand (die Starterklinken rasten ein) langsam herausziehen. Danach das Seil schnell und zügig durchziehen.

ACHTUNG! Das Startseil nicht ganz herausziehen und es auch nicht aus ganz herausgezogener Lage loslassen. Schäden am Trennschleifer können die Folge sein.

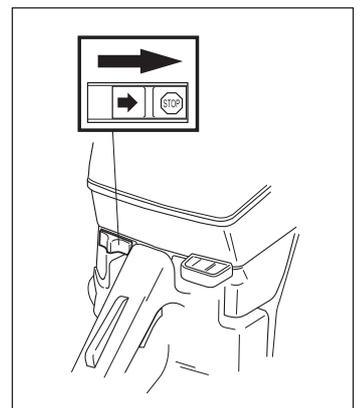
Sobald der Motor zündet, den Choke hineinschieben. Neue Startversuche machen, bis der Motor anspringt.

Wenn der Motor anspringt, schnell Vollgas geben, das Startgas schaltet sich automatisch aus.



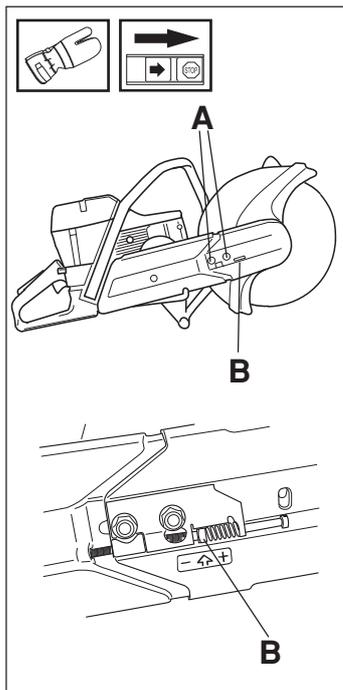
Stop

Zum Abstellen des Motors die Zündung abschalten. (Den Stopschalter nach rechts schieben.)



Einstellung des Antriebsriemens

- Der Antriebsriemen ist komplett verkapselt und gegen Staub, Schmutz und mechanische Einwirkungen während des Trennens gut geschützt.
- Um den Treibriemen zu spannen, werden die Muttern (A) etwas gelöst, die den Trennkopf und den Riemenschutzdeckel halten.
- Die Spannschraube so einstellen, daß die Mutter (B) sich genau vor dem am Deckel markierten Pfeil befindet. Den Trennkopf schütteln, um sicherzustellen, daß die Feder den Riemen spannen kann. Der Riemen hat jetzt automatisch die korrekte Spannung.
- Die Muttern festziehen, die den Trennkopf halten.



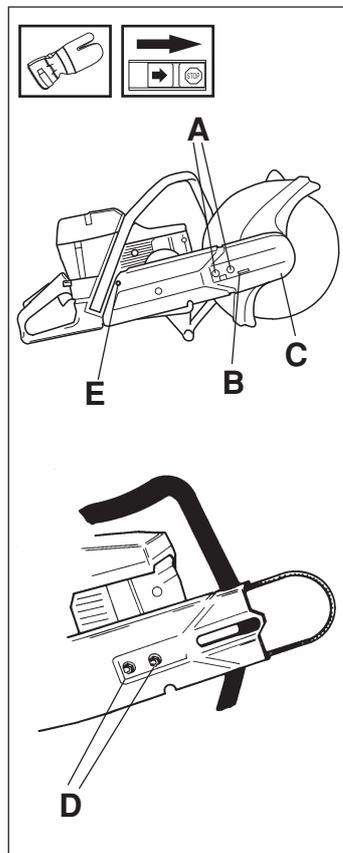
Riemenscheibe und Kupplung

Niemals den Motor starten, wenn Riemenscheibe und Kupplung zur Wartung demontiert sind.

WICHTIGE INFORMATION! Ein neuer Antriebsriemen muß nach ein oder zwei Tankfüllungen einmal gespannt werden.

Austausch des Antriebsriemens

- Die beiden Mutter (A) lösen.
- Die Spannschraube (B) drehen, bis die Spannung aufhört.
- Die beiden Muttern (A) entfernen.
- Die vordere Riemenschutzkappe (C) entfernen.
- Den Riemen vom Riemenrad abheben.
- Den Trennkopf entfernen.
- Bolzen (E) und Muttern (D) abschrauben. Seitliche Abdeckung abnehmen.
- Den Antriebsriemen austauschen.
- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.
- Den Spritzschutz über der Trennscheibe auf Risse oder andere Schäden hin kontrollieren und ggf. austauschen.



WARNUNG! Den Trennschleifer unter keinen Umständen ohne Splitterschutz über der Trennscheibe benutzen.

WARTUNG

Vergaser

Ihr Husqvarna-Gerät wurde unter besonderer Berücksichtigung der Schadstoffemissionen entwickelt und hergestellt. Nach 8-10 Tankfüllungen ist der Motor eingefahren. Um sicherzustellen, daß er die optimale Leistung bringt und einen minimalen Schadstoffausstoß hat, lassen Sie den Vergaser Ihres Gerätes von Ihrem Service-Fachhändler, der einen Drehzahlmesser zur Verfügung hat, kontrollieren.

Funktion, endgültige Einstellung



Warnung! Der Trennschleifer darf nur gestartet werden, wenn Trennarm und Trennkopf montiert sind. Andernfalls kann sich die Kupplung lösen und Verletzungen verursachen.

Betrieb

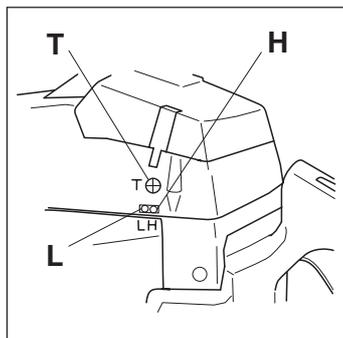
- Der Vergaser reguliert die Motordrehzahl über die Drosselklappe. Im Vergaser werden Luft und Kraftstoff gemischt.

Elektronischer Drehzahlbegrenzer

Der Motor ist mit einem elektronischen Drehzahlbegrenzer ausgerüstet, der verhindert, daß die empfohlene Drehzahl bei Vollgas überschritten wird.

- Der Vergaser hat drei Einstellschrauben:

L = niedrige Drehzahl
H = hohe Drehzahl
T = Leerlaufdrehzahl



- Mit der Schraube T wird die Einstellung der Leerlaufdrehzahl vorgenommen. Durch Drehen der Schraube im Uhrzeigersinn wird eine höhere Leerlaufdrehzahl eingestellt, gegen den Uhrzeigersinn eine niedrigere.

Grundeinstellung und Einfahren

Beim Testlauf im Werk wird der Vergaser eingestellt. Die Feineinstellung hat durch Fachleute zu erfolgen.

Achtung! Wenn sich die Scheibe im Leerlauf dreht, muß die Leerlaufschraube T so lange entgegen dem Uhrzeigersinn gedreht werden, bis die Scheibe stillsteht.

Empfohlene Leerlaufdrehzahl: 2.500 U/min.



Wenn sich die Leerlaufdrehzahl nicht so einstellen läßt, daß die Trennscheibe stehenbleibt, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Benutzen Sie Ihr Gerät nicht, bevor es korrekt eingestellt oder repariert worden ist.

Voraussetzungen

- Bei allen Einstellungen müssen das Luftfilter sauber und die Zylinderhaube montiert sein. Wird der Vergaser bei verstopftem Luftfilter eingestellt, ist die Kraftstoffmischung beim nächsten Reinigen des Luftfilters zu mager. Schwerwiegende Motorschäden können die Folge sein.
- L- und H-Düsen vorsichtig zur Mitte hin drehen.
- **Nicht versuchen, die Nadeln am Anschlag vorbei einzustellen, das kann zu Beschädigungen führen.**
- Gerät laut Anweisung starten und 10 Minuten lang warmlaufen lassen.
- **Achtung! Wenn sich die Scheibe im Leerlauf dreht, muß die Leerlaufschraube T so lange entgegen dem Uhrzeigersinn gedreht werden, bis die Scheibe stillsteht.**
- Das Gerät so auf eine ebene Fläche stellen, daß die Scheibe von Ihnen weg zeigt und keinen Kontakt mit der Fläche oder einem anderen Gegenstand hat.

Niederdrehzahldüse L

- Niederdrehzahldüse im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen. Wenn der Motor schlecht beschleunigt oder im Leerlauf nicht rund läuft, die Düse L entgegen dem Uhrzeigersinn drehen, bis Beschleunigung und Leerlauf wieder normal sind.

Achtung! Wenn sich die Scheibe im Leerlauf dreht, muß die Leerlaufschraube T so lange entgegen dem Uhrzeigersinn gedreht werden, bis die Scheibe stillsteht.

Feineinstellung mit Leerlaufschraube T

Der Leerlauf wird mit der mit einem T markierten Schraube eingestellt. Wenn ein Nachstellen erforderlich ist, die Leerlaufschraube T bei laufendem Motor im Uhrzeigersinn drehen, bis sich die Scheibe zu drehen beginnt. Dann entgegen dem Uhrzeigersinn drehen, bis die Scheibe stillsteht. Die Leerlaufdrehzahl ist korrekt eingestellt, wenn der Motor in allen Drehzahlbereichen sauber läuft und die Spanne bis zu der Drehzahl, bei der sich die Scheibe zu drehen beginnt, möglichst groß ist.



Wenn sich die Leerlaufdrehzahl nicht so einstellen läßt, daß die Trennscheibe stehenbleibt, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Benutzen Sie Ihr Gerät nicht, bevor es korrekt eingestellt oder repariert worden ist.

Vorschriftsmäßig eingestellter Vergaser

Bei einem vorschriftsmäßig eingestellten Vergaser beschleunigt der Motor ohne Verzögerung. Außerdem darf sich die Scheibe im Leerlauf nicht drehen. Eine zu mager eingestellte Düse L führt zu Startschwierigkeiten und schlechter Beschleunigung. Eine zu mager eingestellte Düse H setzt die Motorleistung herab, das führt zu schlechterer Beschleunigung und/oder Motorschäden. Bei falscher Einstellung beider Düsen sind Beschleunigungsprobleme oder zu niedrige Betriebsdrehzahl die Folge.

Kraftstofffilter

- Im Inneren des Kraftstofftanks befindet sich der Kraftstofffilter.
- Der Kraftstofftank muß beim Tanken vor Schmutz geschützt werden. Das verringert die Gefahr von Betriebsstörungen durch einen verstopften Kraftstofffilter im Inneren des Tanks.
- Das Filter kann nicht gereinigt werden, sondern muß bei Verschmutzung ausgewechselt werden. **Der Austausch des Filters muß mindestens einmal jährlich erfolgen.**

Luftfilter

Das Luftfilter muß regelmäßig von Staub und Schmutz gereinigt werden, zur Vermeidung von:

- Vergaserstörungen
- Startschwierigkeiten
- Leistungsminderung
- Unnötigem Verschleiß der Motorteile
- Zu hohem Kraftstoffverbrauch



Das Luftfiltersystem besteht aus einem Hauptfilter (1) und einem Backup-Filter (2):

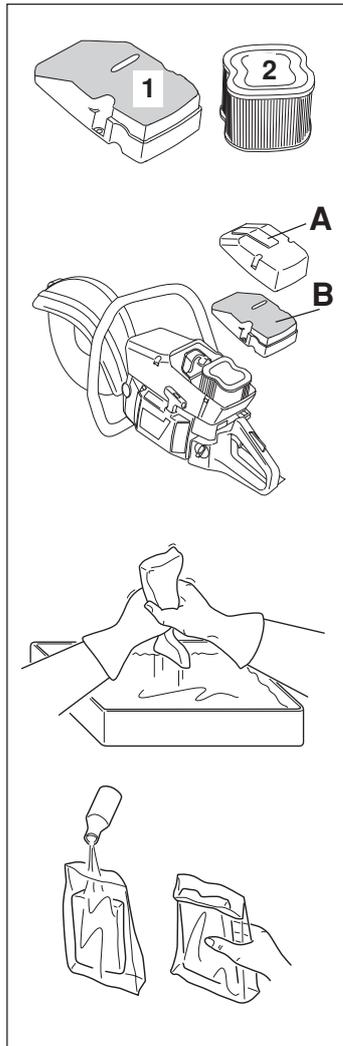
1) Der Hauptfilter, ein eingeeölter Schaumstofffilter, ist unter der Filterabdeckung (A) leicht zugänglich. Dieser Filter ist bei staubigen Betriebsverhältnissen wöchentlich zu kontrollieren/auszutauschen. Für optimale Filterleistung ist der Filter regelmäßig zu reinigen und einzuölen. Zu diesem Zweck wurde ein spezielles HUSQVARNA-ÖL entwickelt.

- Das Filter entfernen. Das Filter in warmer Seifenlauge sorgfältig reinigen. Nach dem Reinigen sorgfältig ausspülen. Auswringen und trocken lassen. **ACHTUNG!** Verwendung von Pressluft unter zu hohem Druck kann das Schaumgummi beschädigen.

- Das Filter wieder gut einölen. Es ist äußerst wichtig, daß das ganze Filter von Öl durchtränkt ist.

2) Der Backup-Filter, ein Papierfilter, ist unter Abdeckung B zugänglich. Dieser Filter ist bei Abnahme der Motorleistung oder monatlich zu reinigen/auszutauschen. Der Filter ist durch Schütteln oder vorsichtiges Blasen mit Druckluft zu reinigen. Der Filter darf nicht gewaschen werden!

Ein Filter, das eine längere Zeit verwendet wurde, kann nie gänzlich gereinigt werden. Daher müssen alle Filter in bestimmten Zeitabständen erneuert werden. **Ein beschädigtes Filter immer austauschen.**



Wichtige Information!

Schlechte Wartung des Luftfilters kann zu Belägen an der Zündkerze und unnormalem starkem Verschleiß der Motorteile führen.

WARTUNG

Startvorrichtung



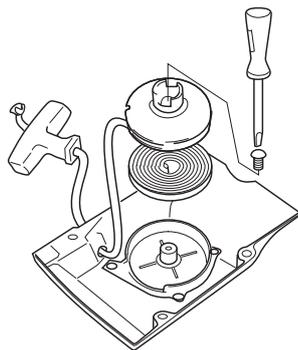
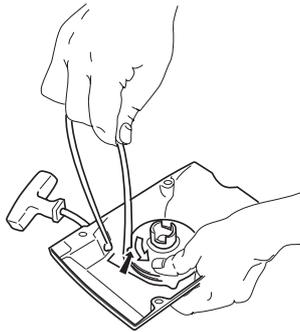
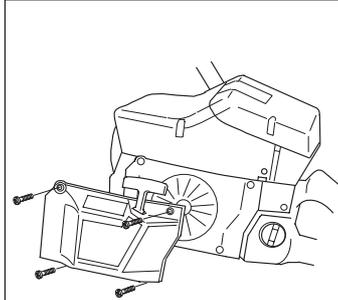
WARNUNG!

- Die Rückholfeder liegt vorgespannt im Startergehäuse. Bei unvorsichtiger Behandlung kann diese herausschnellen und Menschen können dabei verletzt werden.
- Beim Austausch von Starterfeder oder Startseil große Vorsicht walten lassen, Schutzbrille verwenden.

Austausch eines gerissenen oder verschlissenen Startseils

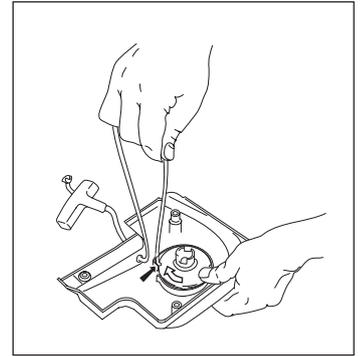


- Die Befestigungsschrauben, durch die die Startvorrichtung am Kurbelgehäuse befestigt ist, lösen und die Startvorrichtung abnehmen.
- Das Seil etwa 30 cm herausziehen und es in die Aussparung der Außenkante der Seilrolle heben. Die Rückholfeder durch langsames Rückwärtsdrehung der Rolle entspannen.
- Die Schraube in der Mitte der Seilrolle lösen und die Rolle abheben. Ein neues Startseil in die Seilrolle einführen und befestigen. Das Startseil ca. dreimal um die Seilrolle wickeln. Die Seilrolle an der Startvorrichtung anbringen, sodass das Ende der Rückzugfeder im Startvorrichtungsgehäuse einhakt. Die Schraube in der Mitte der Seilrolle anbringen. Das Startseil durch die Öffnung im Startvorrichtungsgehäuse und den Starthandgriff führen. Danach das Startseil fest verknoten.



Spannen der Rückholfeder

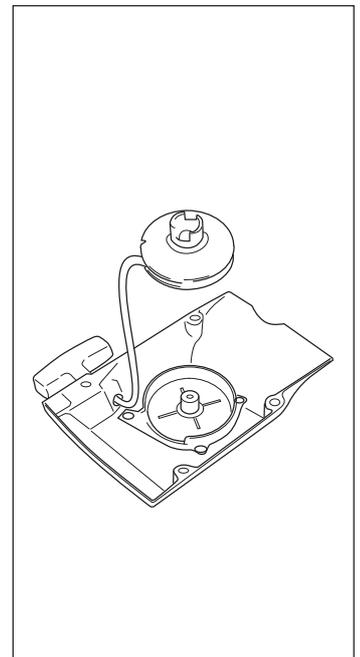
- Startseil aus der Aussparung in der Seilrolle herausnehmen und die Seilrolle etwa 2 Umdrehungen (im Uhrzeigersinn) drehen.
- ACHTUNG! Das Startseil ganz herausziehen und prüfen, daß sich die Seilrolle noch 1/2 Umdrehung drehen läßt.



Austausch einer gebrochenen Starterfeder

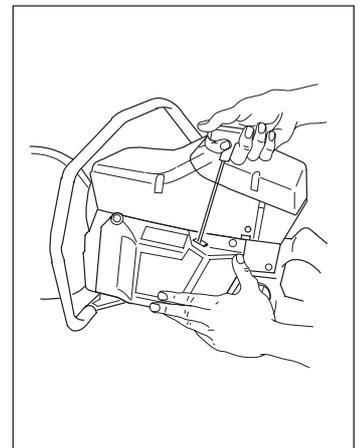


- Die Seilrolle hochheben (siehe Abschnitt "Austausch eines gerissenen oder verschlissenen Startseils").
- Die Rückholfeder, die in der Seilrolle sitzt, demontieren. Dazu die Seilrolle mit der Innenseite nach unten leicht gegen die Werkbank klopfen. Wenn die neue Feder beim Einlegen herausspringt, ist sie von außen und zur Mitte hin aufzuwickeln.
- Die Rückholfeder mit dünnflüssigem Öl schmieren. Die Seilrolle montieren und die Rückholfeder spannen.



Montage der Startvorrichtung

- Die Startvorrichtung montieren, indem das Startseil herausgezogen wird und die Startvorrichtung dann an ihren Platz am Kurbelgehäuse gebracht wird. Danach das Startseil langsam zurücklaufen lassen, bis die Starterklinken in die Seilrolle einrasten.
- Die Schrauben, mit denen die Startvorrichtung befestigt ist, montieren und festziehen.



WARTUNG

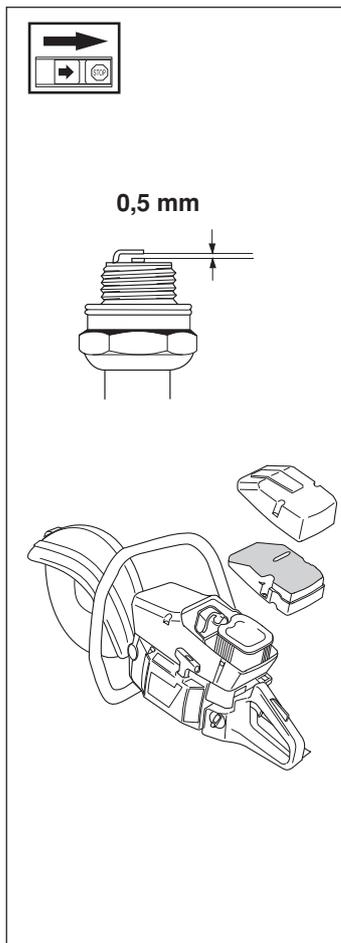
Zündkerze

Der Zustand der Zündkerze wird durch folgende Faktoren verschlechtert:

- Falsch eingestellter Vergaser
- Falsches Ölgemisch im Benzin (zuviel Öl)
- Verschmutzter Luftfilter

Diese Faktoren verursachen Beläge an den Elektroden der Zündkerze und können somit zu Betriebsstörungen und Startschwierigkeiten führen.

- **Bei geringer Leistung, bei Startschwierigkeiten oder wenn der Trennschleifer im Leerlauf ungleichmäßig läuft, immer zuerst die Zündkerze prüfen, bevor andere Maßnahmen eingeleitet werden.** Ist die Zündkerze verschmutzt, so ist sie zu reinigen. Gleichzeitig ist zu prüfen, ob der Elektrodenabstand 0,5 mm beträgt. Die Zündkerze ist nach ungefähr einem Monat in Betrieb oder falls notwendig, öfter auszuwechseln.



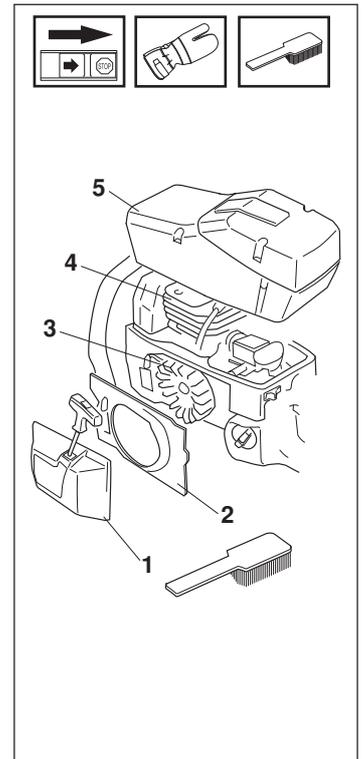
Kühlsystem

Um die Betriebstemperatur so niedrig wie möglich zu halten, ist der Trennschleifer mit einem Kühlsystem ausgerüstet.

Das Kühlsystem besteht aus:

1. Lufteinlaß in der Startvorrichtung.
2. Luftleitblech.
3. Gebläseflügel am Schwungrad.
4. Kühlflansche am Zylinder.
5. Zylinderdeckel (leitet die Kühlluft gegen den Zylinder).

Das Kühlsystem einmal wöchentlich mit einer Bürste reinigen, bei ungünstigen Arbeitsverhältnissen öfter. Ein verschmutztes oder verstopftes Kühlsystem führt zu Überhitzung des Trennschleifers und daraus folgenden Schäden an Zylinder und Kolben.



ACHTUNG! Immer nur den vorgeschriebenen Zündkerzentyp verwenden (siehe Kapitel "Technische Daten")! Falsche Zündkerzen können Kolben/Zylinder beschädigen.

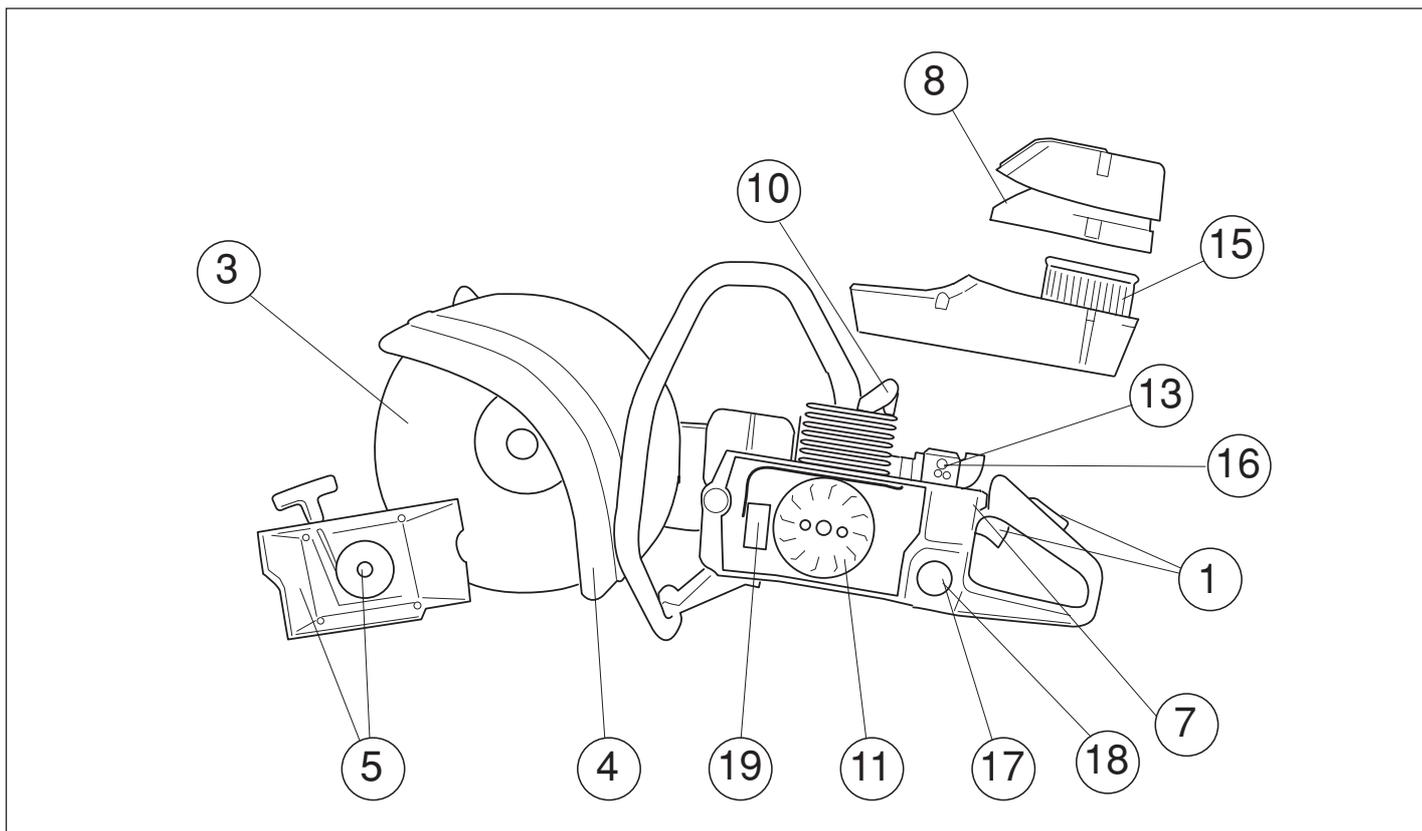
Schalldämpfer

Der Schalldämpfer dämpft den Schallpegel und leitet die Abgase vom Anwender weg. Die Abgase sind heiß und können Funken enthalten, die ein Feuer entfachen können, wenn sie auf trockenes, brennbares Material gerichtet werden.

Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn sich der Schalldämpfer nicht in einwandfreiem Zustand befindet.



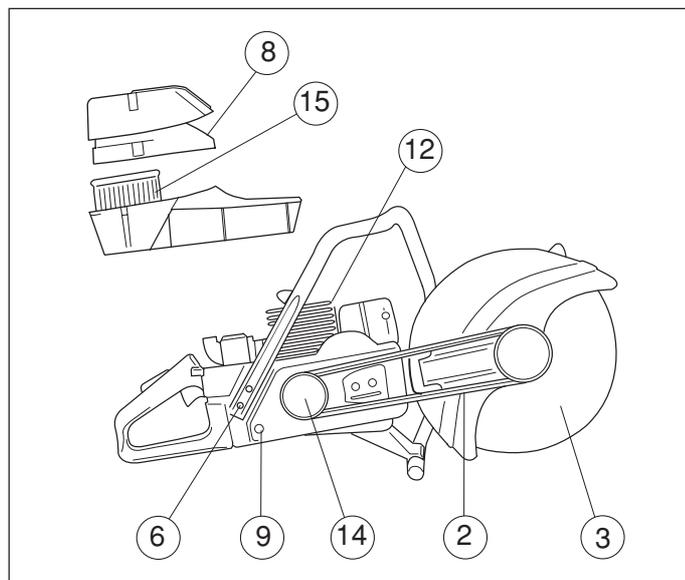
WARTUNG



Nachstehend folgen einige allgemeine Wartungsanweisungen. Bei weiteren Fragen setzen Sie sich bitte mit Ihrer Service-Werkstatt in Verbindung.

Tägliche Wartung

1. Die im Gashebel enthaltene Teile auf Funktionssicherheit prüfen. (Gassperre, Gashebel und Startgassperre.)
2. Die Spannung des Antriebsriemens prüfen.
3. Den Zustand der Trennscheibe prüfen.
4. Den Zustand des Splitterschutzes prüfen.
5. Startvorrichtung und Startseil kontrollieren und den Lufteinlaß an der Startvorrichtung äußerlich reinigen.
6. Schrauben und Muttern nachziehen.
7. Die Funktion des Stoppschalters prüfen.



Wöchentliche Wartung

8. Den Hauptfilter reinigen.
9. Die Vibrationsdämpfer auf Beschädigungen überprüfen.
10. Zündkerze reinigen. Elektrodenabstand prüfen. Einstellen auf 0,5 mm.
11. Die Schwungradflügel reinigen. Die Startvorrichtung und Rückholfeder kontrollieren.
12. Zylinderkühlrippen reinigen.
13. Den Schalldämpfer kontrollieren.
14. Die Funktion des Vergasers kontrollieren.

Monatliche Wartung

15. Den Backup-Papierfilter kontrollieren.
16. Kupplungszentrum, Antriebsrad und Kupplungsfeder auf Verschleiß überprüfen.
17. Vergaser äußerlich reinigen.
18. Kraftstofffilter und Kraftstoffschlauch kontrollieren. Falls erforderlich, erneuern.
19. Den Benzintank innen reinigen.
20. Alle Kabel und Anschlüsse überprüfen.

TECHNISCHE DATEN

	371K	375K
Motor		
Hubraum, cm ³	70,7	74,7
Zylinderbohrung, mm	Ø 50	Ø 51,4
Hub, mm	36	36
Leerlauf, U/M	2 500	2 500
Empf. Höchstgeschw. unbelastet, U/M	9 800 ± 250	9 800 ± 250
Leistung, kW	3,5	3,7
Zündanlage		
Hersteller	SEM	SEM
Zündanlagetyp	CD	CD
Zündkerze	Champion RCJ-7Y NGK BPMR 7	Champion RCJ-7Y NGK BPMR 7
Elektrodenabstand, mm	0,5	0,5
Kraftstoff- und Schmiersystem		
Hersteller	Walbro	Walbro
Vergasertyp	HD 20	HD 20
Tankkapazität, Liter	0,77	0,77
Gewicht		
Ohne Kraftstoff und Trennscheibe, kg		
12" (Ø 300 mm)	9,4	–
14" (Ø 350 mm)	–	9,7
Geräuschemissionen (siehe Anmerkung 1)		
Schallleistungspegel, gemessen dB(A)	114	116
Schallleistungspegel, garantiert L _{WA} dB(A)	115	116
Schallpegel (siehe Anmerkung 2)		
Entsprechender Schalldruckpegel am Ohr des Bediener, gemessen gemäß EN 1454, dB(A)	102	102
Vibrationsstärke		
Griffvibrationen gemessen gemäß EN 1454 m/s ²	12" (Ø 300 mm)	14" (Ø 350 mm)
Vordergriff, Leerlauf, m/s ²	4,9	6,5
Vordergriff, Höchstgeschw., m/s ²	3,0	2,7
Hinterer Griff, Leerlauf, m/s ²	5,6	9,2
Hinterer Griff, Höchstgeschw., m/s ²	4,0	4,6

Anmerkung 1: Umweltbelastende Geräuschemission gemessen als Schalleistung (L_{WA}) gemäß EG-Richtlinie 2000/14/EG.

Anm. 2: Äquivalente Schalldruckpegel werden berechnet als die zeitgewichtete energetische Summe der Schalldruckpegel bei verschiedenen Betriebsarten unter Anwendung folgender Zeitfaktoren: 1/2 Leerlauf, 1/2 Durchgangsdrehzahl.

Schneidgerät

Trennscheibe	Übersetzung	Höchste Umfangsgeschwindigkeit
12" (300 mm)	0,52	80 m/s
14" (350 mm)	0,52	100 m/s



TECHNISCHE DATEN

EG-Konformitätserklärung (nur für Europa)

Wir, **Husqvarna**, SE-561 82 Huskvarna, Schweden, Tel. +46-36-146500, erklären hiermit unsere alleinige Haftung dafür, Trennschleifer Husqvarna **371K und 375K** auf die sich diese Erklärung bezieht, von den Seriennummern des Baujahrs 2002 an (die Jahreszahl wird im Klartext auf dem Typenschild angegeben, mitsamt einer nachfolgenden Seriennummer) den Vorschriften folgender RICHTLINIEN DES RATES entsprechen:

- vom 22. Juni 1998 "Maschinen-Richtlinie" **98/37/EG**, Anlage IIA.
- vom 3. Mai 1989 „über elektromagnetische Verträglichkeit“ **89/336/EWG**, einschließlich der jetzt geltenden Nachträge.
- vom 8. Mai 2000 "über umweltbelastende Geräuschemissionen von zur Verwendung im Freien vorgesehenen Geräten und Maschinen" 2000/14/EG.

Für Information betreffend die Geräuschemissionen, siehe das Kapitel Technische Daten.

Folgende Normen wurden angewendet: **EN292-2, CISPR 12:1997, EN 1454**

SMP Svensk Maskinprovning AB, Fyrisborgsgatan 3, SE-754 50 Uppsala, Schweden, hat die freiwillige Typenprüfung für Husqvarna AB ausgeführt. Die Zertifikate haben die Nummern: **01/169/005 – 371K, 01/169/013 – 375K.**

Partille, den 3. April 2003



Ove Donnerdal, Entwicklungsleiter

114 01 86-51



2003W14